

# Karwendel-Runde

**Start:** Mittenwald, 912 m  
**Schwierigkeitsgrad:** sehr schwer, Rundtour  
**Mittlere Fahrzeit:** 6,5 - 7,0 Std.  
**Höhenmeter:** ca. 1850  
**Länge:** ca. 68 km  
**Beschaffenheit:** 10% Asphalt, 90% Schotter Forst- und Wirtschaftswege

Wir starten in Mittenwald am Bahnhof und fahren nach Süden durch die Innsbrucker Straße bis zum Ortsende. Hier überqueren wir die Isarbrücke und weiter zu den Sportanlagen im „Ried“. Vorbei am Tennisplatz und Asphaltplatz der Eisstock-Schützen durch das Naturschutzgebiet „Riedboden“, an dessen Ende wir kurz vor „Scharnitz“ die Isar noch mal überqueren. In der Ortsmitte von „Scharnitz“ nach der Brücke biegen wir vor der Kirche links ab. Nach ca. 300 m erreichen wir den „Karwendel-Parkplatz“, der auch Ausgangspunkt aller Touren ins „Karwendel“ ist. Wir fahren vom Parkplatz nach 700 m, links in Richtung „Karwendelhaus“ und nach 100 m gleich wieder rechts bergauf auf gut fahrbarem Weg durch das „Karwendel-Tal“. An der „Larchetalm“ vorbei, etwas später in mehreren anstrengenden Serpentinaugen bis zum „Karwendelhaus“ (1771 m) hinauf. Nach dem kurzen Abstecher geht's weiter zum „Hochalm-Sattel“ auf 1803 m. Von hier jetzt teilweise schotterig und steil bergab zum kleinen „Ahornboden“ und am „Hermann-von-Barth“ Denkmal vorbei durch das „Johannistal“, bis in das „Engtal“ abfahren. Auf der Asphaltstraße fahren wir links nach „Hinterriß“ und biegen ca. 1 km nach der Ortschaft, vor einer Brücke, links in Richtung „Vordersbachau - Vereinsalm“ ab. Diesem Schotterweg bergauf durch die „Vordersbacher Au“ zum Scheitelpunkt und auf der folgenden Abfahrt an einer Jagdhütte vorbei, immer den Wegweisern „Vereinsalpe“ bis zum Bach hinunter folgen. Den Bach durchqueren (bei Hochwasser nicht möglich) und auf der gegenüberliegenden Seite, links zum Teil steil bergauf den Fahrweg bis zur „Vereiner Alm“ auf 1394 m nicht mehr verlassen. Nach der „Vereiner Alm“ ist noch ein kurzer Anstieg zu bewältigen, dann teilweise steil abwärts, bis bei einer flachen Passage ein Weg links zur „Aschauer Alm“ (nicht bewirtschaftet) und „Mittenwald“ abzweigt. Wir überqueren den Seinsbach und fahren den Rest der Tour auf dem Hauptweg bergab zur Umgehungsstraße, bei der Unterführung hindurch und an den Kasernen vorbei und entlang der Isar zurück nach Mittenwald.

